

## Birsfelden



Fotos: Pfarramt

*Wir wünschen  
allen eine  
schöne Sommer-  
ferienzeit.*

### MITTEILUNGEN

#### Kollekten

Die Kollekte am 4. Juli ist bestimmt für die Organisation «Cartons du Cœur». Die Kollekte am 11. Juli wird aufgenommen für die Theodora-Stiftung.

#### Sekretariat Öffnungszeiten

Aufgrund Ferienabwesenheiten sowie Schulsommerferien ist vom 13. Juni bis 15. August das Sekretariat wie folgt für Sie geöffnet: Mittwoch, 14.30 bis 18.00 Uhr. Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr. Unter der Telefonnummer 061 319 98 00 erfahren Sie wie immer die Nummer des Notfall-Handys. Besten Dank fürs Verständnis!

#### Gottesdienste während der Sommerzeit

Aufgrund der Ferienzeit finden zwischen dem 5. Juli und 14. August keine Gottesdienste am Mittwochvormittag statt. Ebenso entfallen – bis auf wenige Ausnahmen – wieder die Gottesdienste am Samstagabend.

### AGENDA

#### 14. Sonntag im Jahreskreis

**Samstag, 3. Juli**

9.00 Reisesegen für Jubla-Sommerlager in der Kirche

#### Sonntag, 4. Juli

10.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier

#### Montag, 5. Juli

16.50 Rosenkranzgebet in der Kirche

Die italienische Gemeinschaft feiert während der Schulsommerferien am Sonntag jeweils nur in Pratteln den Gottesdienst im Pastoralraum. Ab 15. August feiern sie ihre Santa Messa auch wieder bei uns.



#### Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang

*Sonntag, 15. August, 10.00 Uhr in der katholischen Kirche*

Am Montag, 16. August, beginnt das neue Schuljahr. Für die Kinder, die erstmals in den Kindergarten oder in die Schule gehen, sowie für die Eltern be-

ginnt ein neuer, wichtiger und auch einschneidender Lebensabschnitt. Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass wir mit den Kindergartenkindern und den Erstklässlern einen Gottesdienst zum Schulanfang feiern. Dieser findet am Sonntag, 15. August, um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche statt. Im Gottesdienst bitten wir Gott um einen guten Schulanfang und um seinen Segen für die kommende Zeit. Bitte Schulsack bzw. Kindergartenäschli mitbringen!

*Sibylle Baltisberger, Patrick Graf  
und das Katechetinnenteam*

#### Pfarreiwanderferien

vom 21. bis 28. August in Klosters. Nach 2015 und 2018 verbringen wir dieses Jahr die Pfarreiwanderferien wiederum in Klosters Dorf und laden alle Pfarreiangehörigen dazu herzlich ein. Auch wer vielleicht nicht mehr so viel wandern mag, kann eine Woche in froher Gemeinschaft verbringen. Die Region Klosters/Davos bietet mit 700 km Spazier- und Wanderwegen viele Möglichkeiten. Sei es für erholsame Spaziergänge oder für mehr oder weniger gemütliche Wanderungen. Prospekte mit Anmeldeschein liegen im Schriftenstand in der Kirche auf. *Trudy Urech*

#### Eltern-Kind-Treff auf der Fridolinsmatte

Im Herbst wird der Eltern-Kind-Treff (ELKI) auf der Fridolinsmatte wieder nach der Sommerferienpause im September weitergehen. Eltern und Kinder treffen sich mit der Idee, den Anforderungen des Alltags zu entfliehen und in entspannter und respektvoller Atmosphäre miteinander Zeit zu verbringen. Eingeladen sind Eltern, Väter, Mütter mit Kindern im Alter von ganz klein bis schon grösser. Die Fridolinsmatte ist ein schöner Ort mit einem grossen Rasen, einem Spielplatz, aber auch mit einer Hütte, mit WC und Küche. An diesem Ort fühlen sich die Kinder sehr wohl, sie können spielen, rennen, sändeln und die Erwachsenen können zusammensitzen, einen Kaffee trinken, zuschauen und auch mitspielen. Wir

geniessen das Gastrecht beim Katholischen Männerverein.

Wir treffen uns auf der Fridolinsmatte, Hardstrasse 87 in Birsfelden, mittwochs alle 14 Tage ab 14.30 bis ca. 17.00 Uhr. Wir freuen uns, Familien, Mütter, Väter und Kinder willkommen zu heissen. Das erste Treffen nach den Sommerferien ist wieder am 15. September.

*Patrick Graf und Benni Meyer*



#### Familiennachmittag am 15. August

Halten Sie sich den Nachmittag auf der Fridolinsmatte frei.

#### Schöne Ferien

Allen, die in die Ferien fahren, wünschen wir erholsame Tage, eine gute Hin- und Rückfahrt und vor allem Gottes Segen. Dies wünschen wir insbesondere auch den Lagerteilnehmenden von Jungwacht-Blauring in ihrem Sommerlager sowie den Teilnehmenden der Seniorenferien.

#### Pfarramt

Hardstrasse 28  
4127 Birsfelden  
Tel. 061 319 98 00  
[www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch)

#### Sekretariat

Katarina Leibundgut  
[info@kathki-birsfelden.ch](mailto:info@kathki-birsfelden.ch)  
Mo 8.30–11.30, Mi 14.30–18.00  
Fr 8.30–11.30 und 14.30–16.30

#### Seelsorgeteam

Wolfgang Meier, Gemeindeleiter  
und Pastoralraumleiter  
[w.meier@kathki-birsfelden.ch](mailto:w.meier@kathki-birsfelden.ch)  
Patrick Graf, Jugendarbeiter  
[p.graf@kathki-birsfelden.ch](mailto:p.graf@kathki-birsfelden.ch)  
Roger Vogt, Jugendseelsorge  
[r.vogt@kathki-birsfelden.ch](mailto:r.vogt@kathki-birsfelden.ch)  
Ursina Mazenauer, Soziale Arbeit  
[u.mazenauer@kathki-birsfelden.ch](mailto:u.mazenauer@kathki-birsfelden.ch)  
Leitender Priester im Pastoralraum:  
Domherr René Hügin  
[r.huegin@rkk-muttenz.ch](mailto:r.huegin@rkk-muttenz.ch)

### Aus den Pfarreien

<b>PR Hardwald am Rhy</b>	<b>6–8</b>
<b>Birsfelden</b>	<b>6</b>
<b>Pratteln/Augst</b>	<b>7</b>
<b>Muttenz</b>	<b>8</b>
<b>MCI Birstal</b>	

<b>MCI Muttenz-Birsfelden-Pratteln/Augst / MCI Liestal-Sissach-Oberdorf</b>	<b>9/10</b>
<b>PR Birstal</b>	<b>10–16</b>
<b>Reinach</b>	<b>10/11</b>
<b>Seelsorgeeinheit Arlesheim-</b>	

<b>Münchenstein</b>	<b>12/13</b>
<b>SSV Angenstein</b>	<b>14/15</b>
<b>SSV Dornach-Gempen-Hochwald</b>	<b>16</b>
<b>PR Frenke-Ergolz</b>	<b>17–21</b>
<b>Frenkendorf-Füllinsdorf</b>	<b>17</b>
<b>Liestal</b>	<b>18/19</b>

<b>Waldenburgertal</b>	<b>19</b>
<b>Sissach</b>	<b>20</b>
<b>Gelterkinden</b>	<b>21</b>
<b>Kaiseraugst-Arisdorf-Giebenach</b>	
<b>Rheinfelden-Magden-Olsberg</b>	<b>22</b>
<b>Leitender Priester im Pastoralraum: Domherr René Hügin</b>	<b>23</b>

## Pratteln/Augst



Franziska Meichtry

### «Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen!»

Endlich Ferien! Freie Zeit, draussen sein – einfach tun und lassen, was wir gerade möchten.

«Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen!» Letztes Jahr waren wir dann doch noch in den Ferien. Wie haben wir uns gefreut, dass es trotz allem noch möglich wurde! Dann endlich konnten wir uns den Wind um die Ohren brausen lassen, den Vögeln zuschauen, wie sie ihre Flugkunststücke über dem Wasser machen, Velo fahren, laufen – einfach sein. Zeit haben. Herrlich!

Und dann plötzlich dieses Velo in einem wunderbar verwildert wirkenden Garten: «Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen!» Wie wenn es auf uns gewartet hätte! Behangen mit allerlei in Blumentöpfen Umgewandeltem: Korb und Kochtopf, Obstkorb und Vogelhaus ... Wie wenn jemand das Wichtigste in seinem Leben zusammengepackt hätte: all seine Ideen und Wünsche, all seine Träume und seinen Glauben – und die Hoffnung, sie darf auch nicht fehlen – und sich dann auf den Weg gemacht hätte ...

Was für ein Ziel er/sie wohl hätte? «Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen!» Dieses Schild erinnerte mich wieder einmal daran, dass wir im Hier und Jetzt leben sollen. Wir Menschen sind doch immer bereits woanders: Wenn wir essen, studieren wir, was wir noch tun müssen, wenn wir mit Freunden beieinander sind, denken wir an bevorstehende Termine oder sehen ständig auf unser Smartphone ... Wir sollten viel mehr den Moment geniesen. Wie Jesus schon zu Martha gesagt hat: Maria hat das Bessere gewählt. Und er meinte damit: Marias konzentriertes Zuhören, ihr Dasein, ganz im Moment zu leben. Denn dieser Moment kehrt nicht wieder.

«Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen!» Versuchen wir also mehr zu sein wie Maria (wortwörtlich still zu stehen, wie das Velo auf dem Bild): Bereit für alles, das Wichtigste unseres Lebens in unseren Herzen, stillstehen, ganz im Moment sein – leben! Ihnen allen eine ruhige, entspannende Zeit! Und freuen sie sich.

Franziska Meichtry

### AGENDA

#### Samstag, 3. Juli

18.00 Kommunionfeier, Romana

#### Sonntag, 4. Juli

10.00 Kommunionfeier, Kirche  
Gedächtnis für Othmar Perler

11.15 ital. Santa Messa, Kirche

#### Mittwoch, 7. Juli

17.30 dt. Rosenkranz, Kirche

#### Donnerstag, 8. Juli

9.30 Eucharistiefeier, Kirche

#### Samstag, 10. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Romana

#### Sonntag, 11. Juli

10.00 Eucharistiefeier, Kirche  
JZ: Paula Inderkum, Paul Müller, Kamill und Paula Lambrigger

11.15 ital. Santa Messa, Kirche

#### Dienstag, 13. Juli

14.30 Ökum. Dienstagstreff mit  
Musik, Saal

#### Mittwoch, 14. Juli

17.30 dt. Rosenkranz, Kirche

#### Donnerstag, 15. Juli

9.30 Kommunionfeier, Kirche

18.00 Grillieren im Pfarrgarten  
mit Musik

## MITTEILUNGEN

### Kollekten

3./4.7. Feriengestaltung Kinder  
10./11.7. terre des hommes Schweiz

### Ferienöffnungszeiten

Das Sekretariat ist in den Ferien donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

### Kirchengemeindeversammlung

Die vergangene Kirchengemeindeversammlung wartete mit verschiedenen Themen auf. Einerseits gabs mit der Jahresrechnung und der Bauabrechnung Rosenmatt viele Zahlen zu bestätigen, andererseits wurde unser neuer Gemeinleiter, Matthias Walther, gewählt. Am meisten beeindruckt hat der Rücktritt von Othmar Morgenroth als Revisor der Kirchengemeinde. Er hat sein Amt während 37 Jahren mit grossem Engagement ausgeführt. Bis zum letzten Tag hat er die Buchhaltung akribisch genau geprüft und uns mit seinem Fachwissen unterstützt. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

### Matthias Walther wird unser neuer Gemeinleiter

In der Kirchengemeindeversammlung wurde der Theologe Matthias Walther aus Basel zum neuen Gemeinleiter in der Pfarrei St. Anton Pratteln-Augst gewählt. Matthias Walther ist verheiratet und hat einen Sohn. Er wird ab 1. Januar 2022 die Leitung der Pfarrei übernehmen. Wir freuen uns, dass nach der langen Zeit der Vakanz das Team wieder vollständig sein wird, und wünschen Gottes Geist und Segen für die Leitung der Pfarrei.

gibt es tolle Möglichkeiten. Gerne vermitteln wir Informationen.

### Ökumenischer Dienstagstreff, 13. Juli

Wir laden unsere lieben, treuen Dienstagstreff-Besucher/innen zu einem Treffen in den Pfarrsaal (Muttenzerstrasse 15, unter der Kirche) ein. Wir wollen einen fröhlichen Nachmittag erleben bei rassiger Musik, dargeboten von Pino Ragusa. Dazwischen hören wir Geschichten und Gedichte. Ein Zvieri wird serviert oder mitgegeben. Das Dienstagstreff-Team freut sich, Sie alle wieder begrüssen zu dürfen.

### Grillieren im Pfarrgarten am 15. Juli ab 18.00 Uhr

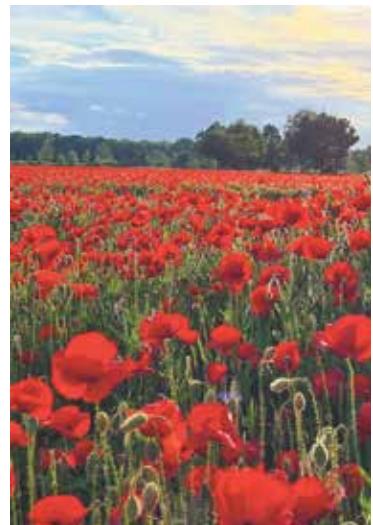
Unser beliebtes Grillieren führen wir wieder durch – nur bei gutem Wetter – Grillgut und Salate und Dessert bitte mitbringen. Getränke und Feuer stellen wir. Ebenso spielt Pino zum Tanz auf. Wir freuen uns auf Sie.

### Gesucht für Duschraum

Im Duschraum für Menschen, die auf der Strasse leben, fehlt es an Duschmitteln, Einweggrasierern, Frottiertüchern und Sommerkleidung für jüngere Männer. Wer kann helfen – einfach vor die Pfarrhaustür stellen.

### Gesucht Kochhilfe

Für eine Kochgruppe im Romana für den Mittagstisch suchen wir eine Person, die gerne mithilft. Es gibt eine gute, starke Küchenchefin in dieser Gruppe. Wer Lust hat, es handelt sich um ein Engagement alle sechs Wochen, melde sich bitte im Sekretariat.



### Sekretariat: Claudia Wolf

Muttenzerstrasse 15, 4133 Pratteln

Tel. 061 821 52 63

[info@rkk-pratteln-augst.ch](mailto:info@rkk-pratteln-augst.ch)

[www.rkk-pratteln-augst.ch](http://www.rkk-pratteln-augst.ch)

Di 9–11 Uhr, Mi 9–11 Uhr

Do 9–11 und 14–16 Uhr

Andreas Bitzi, Priester, 061 599 14 56

Gerd Hotz, Ansprechperson Pfarrei

Tel. 061 821 52 66, Mi 9–11 Uhr

Franziska Meichtry, Katechese

Tel. 079 624 80 73

Assunta D'Angelo, Jugendarbeit/

ökum. Kinderchor, Tel. 076 509 68 72

Patricia Godena, Jugendarbeit

Tel. 079 305 33 40

Notfall-Tel.: 077 496 53 50

Verwaltung: Luzia Comment

Tel. 061 821 29 83

Hauswartinnen: Pratteln: Maria Markaj

Tel. 061 821 45 92, 077 204 64 47

Ökum. Kirchenzentrum Romana:

Simone Seiler, Tel. 077 522 37 86

[s\\_seiler@gmx.ch](mailto:s_seiler@gmx.ch)

## Muttenz



Franziska Baumann

### Unser Leben ist eine Reise

Der Text von José Saramago (1922–2020) beschreibt die Reise unseres Lebens, denn das Leben ist eine Reise. Unser Leben fliest und unsere Reise findet statt. Mit unserer Geburt wurden uns ein Weg und unsere Reise vorgegeben. Ein Schiff in der Ferne, am Horizont. Oft sind damit Gedanken und Vorstellungen an die Zukunft verknüpft: Eines Tages wird ein Schiff erscheinen. Es wird Neues bringen, Veränderung, Gutes, andere Ideen, Entwicklung. Und so bereichern auch Ferientage unsere Lebensreise. Geniessen Sie die Tage, erholen Sie sich und beginnen Sie die Reise jeden Tag immer wieder neu. Danken wir Gott für jeden Tag unseres Lebens, für unsere Reise und für die Schöpfung. Frohe Ferien!

#### Text von José Saramago

«Es ist nicht wahr. Die Reise endet nie. Nur Reisende enden. Und auch sie kön-

nen sich im Gedächtnis, in der Erinnerung, in der Erzählung erstrecken. Als der Reisende auf dem Strandsand sass und sagte: ‚Es gibt nichts anderes zu sehen,‘ wusste er, dass es nicht wahr war. Das Ende einer Reise ist nur der Anfang einer anderen.

Sie müssen sehen, was Sie nicht gesehen haben, sehen, was Sie bereits gesehen haben, im Frühling sehen, was Sie im Sommer gesehen haben, bei Tag sehen, was Sie in der Nacht gesehen haben, mit der Sonne, wo es das erste Mal geregnet hat, um die grünen Pflanzen zu sehen, die reifen Früchte, den Stein, der die Orte verändert hat, den Schatten, der nicht da war.

Wir müssen auf die bereits gegebenen Schritte zurückgreifen, sie wiederholen und neue Wege neben ihnen beschreiten. Wir müssen die Reise wieder beginnen. Immer.»

## AGENDA

### Samstag, 3. Juli

18.00 Eucharistiefeier mit Predigt, Gebet für Elisabeth Venetz, Toni Hess

### Sonntag, 4. Juli

9.00 Eucharistiefeier mit Predigt  
10.15 Eucharistiefeier mit Predigt  
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

### Montag, 5. Juli

9.30 Eucharistiefeier  
17.15 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 6. Juli

9.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 7. Juli

9.30 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 8. Juli

9.30 Eucharistiefeier

### Freitag, 9. Juli

9.00 Rosenkranzgebet

### 9.30 Eucharistiefeier

### Samstag, 10. Juli

18.00 Eucharistiefeier mit Predigt

### Sonntag, 11. Juli

9.00 Eucharistiefeier mit Predigt  
10.15 Eucharistiefeier mit Predigt

Gebet für Arthur Fischer  
Kollekte für miva. Die Grundwerte von miva bilden die Würde des Menschen und die Solidarität. Diese sind durch ihre christlichen Wurzeln geprägt.

Der Fokus der Arbeit ist auf das Wohl der Menschen ausgerichtet. Es wird Wert gelegt auf Eigenverantwortung, Selbstbestimmung und freie Willensäußerung, unabhängig der ethnischen, religiösen, politischen oder sozialen Zugehörigkeit.

## MITTEILUNGEN

### Mittagstisch während der Sommerferien

Das Pfarrteam bietet für alle, die Lust haben, ein feines Mittagessen an für einen Mindestpreis von Fr. 15.–. Das Menü beinhaltet: Apéro, Gruss aus der Küche, Vorspeise, Hauptgang, süßer Abschluss, Wein, Wasser, Kaffee; wir können bis zu 72 Personen bewirten.

### Unsere Menüs

**Mittwoch, 7. Juli:** Gruss aus der Küche, Mischsalat garniert, Carré mit Eierschwämmchen, Nüdeli, frischer Fruchtsalat

**Mittwoch, 14. Juli:** Gruss aus der Küche, Roulé de poireau, Coq au Riesling mit Spätzle, Glace à la Gugelhupf

**Mittwoch, 21. Juli:** Gruss aus der Küche, Suppe mit frischen Kräuterflädle, Fisch aux crème légumes mit Reis, Profiterole à la Maria

**Mittwoch, 28. Juli:** Gruss aus der Küche, asiatische Karottensuppe, Fleischkäse mit Senf, Kartoffelsalat, gemischter Salat, Fruchttiramisù

**Mittwoch, 4. August:** Gruss aus der Küche, Prosciutto crudo mit Melone, Piccata mit Spaghetti an Tomatensauce, Flan caramel

**Freitag, 13. August:** Gruss aus der Küche, Weinsuppe, Hackbraten avec sa sauce, Pommes frites und glacierte Rübli, Fruchtsorbet.

Anmeldung bis spätestens am Freitag, 2. Juli, an: Röm.-kath. Pfarramt, Tramstrasse 55, 4132 Muttenz, Telefon 061 465 90 20.

**Unser Organist und Kirchenmusiker**  
Christoph Kaufmann wird bis Ende der Sommerferien wegen seines Rückens ausfallen. Wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute und vor allem gute Genesung, und trotz allem einen guten und erholsamen Sommer.

### Mitenand unterwärts

Kaum wurden ein neues Konzept und neue Veranstaltungen geplant und aufgegleist, musste alles wieder abgesagt werden. Dem neuen Team fehlte es nicht an Ideen und auch nicht an der Umsetzung. Corona hat aber auch hier alles lahmgelegt und alles gestoppt. Der nächste Anlass ist nun geplant für Mittwoch, 20. Oktober, 19.00 Uhr im Pfarreiheim: das neueste Stück von Christoph Schwager «Dios mio, mehr Gold!», ein Erzähltheater vom reichsten Mann der Welt.

Aus einem Kofferradio scheppert ein peruanisches Volkslied. Viel braucht Schwager nicht, um die Geschichte vom reichsten Mann der Welt zu erzählen. Das war zu seiner Zeit Pizarro, der mit ein paar Soldaten den goldreichen Inka-Staat überfiel und gleich eine neue Hauptstadt gründete: Lima. In eben dieses Lima kam Schwager gut 500 Jahre nach Pizarro.

Erzählend, spielend und singend schlüpft Schwager in verschiedene Rollen, erinnert sich manchmal wehmütig, manchmal lachend an seine Zeit in der Stadt, in der es nie regnet.

Christoph Schwager spannt mit den Mitteln des Theaters und der Musik einen Bogen von damals zur Gegenwart und kommt zu überraschenden Einsichten, erschreckenden Tatsachen und erstaunlichen Schlüssen.

### Pfarreileitung

*René Hügin, Pfarrer, Domherr  
Tel. 061 465 90 20*

### Pfarramt/Sekretariat

*Franziska Baumann  
Tramstrasse 55  
4132 Muttenz  
Tel. 061 465 90 20  
pfarramt@rkk-muttenz.ch  
www.rkk-muttenz.ch*

### Mo geschlossen

*Di bis Fr 9.00–11.00; 14.30–16.30 Uhr*

### Hauswart/Sakristan

*Arjan Qesja, Tel. 079 137 47 39  
arjan.qesja@rkk-muttenz.ch*

### Jugendarbeiter

*Marco Gürber, Tel. 076 391 53 55  
marco.guerber@rkk-muttenz.ch  
Di und Mi ganztags*

### Musiker

*Christoph Kaufmann, Tel. 061 302 08 15*